

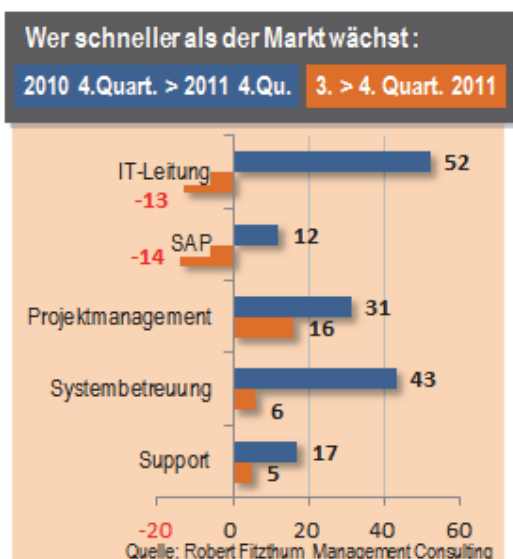
it-indikator²⁰¹¹ | IV. Quartal:

Stagnation auf hohem Niveau

Vorjahr
+ 24 %

Vorquartal
+ 2 %

+++ Jobangebot für IT-Fachkräfte fast so groß wie im Spitzenjahr 2008 +++
Abkühlung zu Jahresende 2011 +++ Sparkurs beginnt zu wirken



WIEN, JÄNNER 2012 Gegen Jahresende 2011 ist die Nachfrage nach IT-Fachkräften in eine Phase der Stagnation eingetreten. Das zeigt die jüngste Ausgabe des it-indikator¹. „Der dynamische Markt im ersten und zweiten Quartal 2011 lässt die Bilanz besser aussehen als die aktuelle Situation ist,“ merkt Personalberater Robert Fitzthum an: Im Jahresvergleich ist der Jobmarkt in der IT-Wirtschaft um weitere 24% – das sind knapp 1.000 Jobausschreibungen – gewachsen. Damit war die Nachfrage fast wieder so hoch wie im Spitzenjahr 2008.

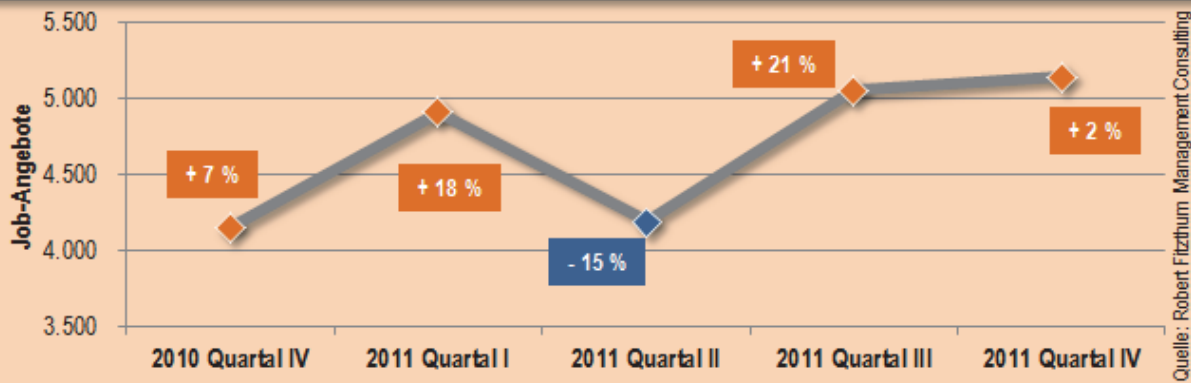
Die Entwicklung zum Vorquartal Relevante Zugewinne am stagnierenden Markt im letzten Quartal 2011 konnten etwa Systembetreuer/innen (526 Jobs, +6%), Projektmanager/innen (468 Jobs, +16%), Vertriebler/innen (382 Jobs, +7%) verbuchen. Von der Abkühlung bereits getroffen – nach dynamischem Wachstum in den Quartalen davor – zeigte sich das marktführende Segment der Programmierer/innen (1.749 Jobs, -1%). Sogar Verluste am wachsenden Jobmarkt musste SAP-Personal zum Jahresende hinnehmen (400 Jobs, -14%).

Die Entwicklung zum Vorjahr Im Jahresvergleich fällt auf, dass Vertriebler/innen (+13) der Jobdynamik der Programmierer/innen (+32%) nachhinkten, im Gegensatz zu diesen ihr Wachstum aber bis zum Jahresende durchhalten konnten. Massive Zuwächse verbuchen daneben Systembetreuer/innen (+43%), IT-Projektmanager/innen (+31%) und Netzwerk-Techniker/innen (+33%). In die Defensive geraten sind SAP-Spezialist/inn/en: Im Vergleich zur Marktentwicklung flaches Jahreswachstum (+12%), empfindliche Verluste zum Jahresende. Das solide Jahreswachstum im Segment Support (+17%) zeigt sich von Jobs im Bereich „Schulungen“ und „Qualitätsmanagement“ getragen, Call Center-Jobs wurden rarer.

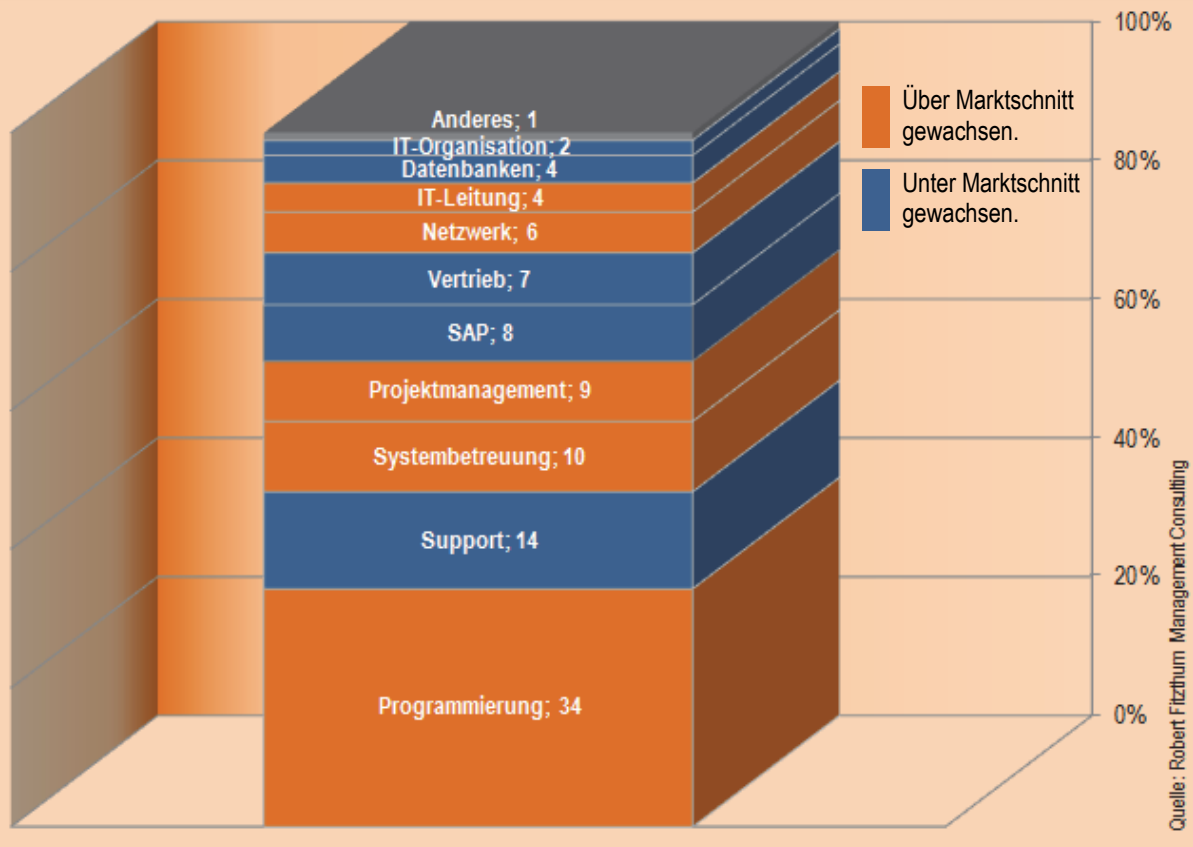
Abschied vom Boom? „Die sinkende Nachfrage gegen Jahresende nach SAP-Personal und Programmierer/innen zeigt erste Auswirkungen des einsetzenden Sparkurses,“ resümiert Robert Fitzthum. „Es ist damit zu rechnen, dass der Boom sein Ende erreicht hat.“

¹ Der it-indikator beobachtet das Jobangebot für IT-Fachkräfte in den führenden Print- und Online-Stellenmärkten: Kurier, Der Standard, Presse; jobpilot.at/monster.at, karriere.at, derStandard.at.

Wie sich der Jobmarkt für IT-Fachkräfte 2011 entwickelt hat:



Wie sich die IT-Jobs 2011 verteilen (Anteile an allen IT-Jobausschreibungen in %)



Text und Grafiken online unter www.rfmc.at („Presseinformationen“).

Weitere Informationen: **Robert Fitzthum Management Consulting**

Selektion von Spezialist/inn/en und Führungskräften

im IT- und Finanzdienstleistungsbereich | Margaretenstrasse 52/11 | 1040 Wien

Österreichisches Mitglied von Aravati Global Search Network (www.aravati.com)

Tel. +43-1-503 15 65

Email: robert.fitzthum@rfmc.at Web: www.rfmc.at